

1. SM-Zeile
2-zellig

BEHÖRDE

Zutreffendes ankreuzen!

Ort, Datum		
Sachbearbeiter(in)	Zimmer-Nr.	
Telefon	Durchwahl (Nbst.)	Telefax
Nr./AZ Bitte stets angeben!		

Bescheid über die Widerlegung der Gefährlichkeitsvermutung nach § 1 DVOGefHundG

Haltung Ihres Hundes
Ihr Antrag auf Erteilung eines Negativzeugnisses vom _____

Sehr geehrte(r)

gemäß § 1 Abs. 1 u. 2 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Gesetzes zum Schutze der Bevölkerung vor gefährlichen Hunden (DVOGefHundG) wird Ihnen hiermit bescheinigt, dass die Vermutung der Gefährlichkeit Ihres nachfolgend beschriebenen Hundes widerlegt werden konnte.

Hunderasse, -gruppe, Kreuzung untereinander		Alter
Zuchtname	Rufname	Geschlecht <input type="checkbox"/> Rüde <input type="checkbox"/> Hündin
besondere Kennzeichen, ggf. Tätowierungsnummer, Mikrochipnummer		Haltung seit/ab (Datum)

Grundlage für die Entscheidung ist das von Ihnen hier vorgelegte Gutachten des öffentlich bestellten Sachverständigen im Hundewesen

Herrn/Frau	Anschrift	vom
------------	-----------	-----

Das Gutachten ist nur gültig, solange Sie Halter(in) des o.g. Hundes sind.

Kosten für diesen Bescheid

Für diesen Bescheid wird eine Gebühr nach § 1 Abs. 1, § 6 Abs. 1 Satz 2 SächsVwKG in Höhe von _____ EUR zuzüglich Auslagen in Höhe von _____ EUR erhoben.

Kostenentscheidung

Hinweis: Nach einem Halterwechsel ist vom neuen Halter des Hundes innerhalb eines Jahres nach Begründung der Haltereigenschaft ein weiteres Gutachten vorzulegen.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der ausstellenden Behörde einzulegen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Unterschrift